

PRESSEMITTEILUNG

NEPTUN SMULDERS Offshore Renewables erhält Auftrag für Konverterplattform

- **Auftrag von 50Hertz stärkt NSORe als europäischen Anbieter von Offshore-HVDC-Plattformen**
- **Schaffung von mehr als 500 neuen Arbeitsplätzen in Mecklenburg-Vorpommern erwartet**
- **Verhandlungen über eine zweite Plattform laufen**

Rostock, 17. Juni 2026 – Die NEPTUN SMULDERS Offshore Renewables GmbH (NSORe) mit Sitz in Rostock hat den Auftrag zum Bau einer 2-Gigawatt-Offshore-Konverterplattform für das Projekt „North Sea Connector 2“ erhalten. NSORe wird das Projekt im Rahmen eines Konsortiums zusammen mit Siemens Energy realisieren. Auftraggeber ist die 50Hertz Transmission GmbH. Zudem wurden Verhandlungen über ein weiteres Projekt in ähnlicher Größenordnung aufgenommen. Auch für dieses zweite Projekt sollen zentrale Komponenten in den Produktionsstätten von NSORe gefertigt werden, darunter in Rostock-Warnemünde und auf der Werft von Smulders in Vlissingen/Niederlande.

Kommen beide Aufträge zu Stande, würde sich das Volumen für NSORe auf rund 2,5 Mrd. Euro belaufen, überwiegend für Produktion und Dienstleistungen in Mecklenburg-Vorpommern. Die Inbetriebnahme der Plattform, die rund 200 Kilometer westlich der Insel Sylt installiert werden soll, ist für Ende 2034 geplant.

NEPTUN SMULDERS Offshore Renewables ist ein Joint-Venture zwischen der NEPTUN WERFT GmbH & Co. KG und dem Bauunternehmen Smulders. Durch den Ausbau der Aktivitäten von NSORe und sofern wesentliche Teile der zweiten Plattform ebenfalls in Rostock gebaut werden, wird die Schaffung von langfristig mehr als 500 neuen Arbeitsplätzen in Mecklenburg-Vorpommern bei NSORe selbst, bei der NEPTUN WERFT und bei regionalen Zulieferern erwartet.

Im Rahmen des Joint-Ventures wird die NEPTUN WERFT die Aufbauten in Rostock-Warnemünde fertigen, während Smulders die Unterkonstruktion (sog. Jacket-Foundation) auf seiner Werft in Vlissingen bauen wird. Zusammen bilden diese beiden Hauptkomponenten das Rückgrat der Offshore-Konverterplattform. Sie werden einen wesentlichen Beitrag zur Integration erneuerbarer Energien in das europäische Stromnetz leisten, indem sie in der Nordsee erzeugte Windenergie für die Übertragung an Land in Gleichstrom umwandeln. Siemens Energy ist in dem Projekt für die Hightech-Komponenten verantwortlich, darunter Transformatoren, Schaltanlagen und Konverter zur Umwandlung von Wechselstrom in Gleichstrom.

„Dies ist ein guter Tag für Rostock und die Region. Mit diesem Auftrag unternimmt NEPTUN SMULDERS Offshore Renewables einen wichtigen nächsten Schritt bei der Entwicklung zu einem starken europäischen Anbieter von Konverterplattformen. Gemeinsam bündeln wir unser Know-how entlang der gesamten Wertschöpfungskette und leisten einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende,“ sagt **Malte Poelmann, Geschäftsführer von NSORe**.

„Dieses Projekt zeigt genau, warum NSORe gegründet wurde: um komplementäre Stärken zu bündeln und komplexe Offshore-Konverterplattformen auf europäischer Ebene zu realisieren. Die Erfahrung von Smulders im Bereich Offshore-Windenergie und das Produktions-Know-how der NEPTUN WERFT sind unerlässlich, um dies zu realisieren“, fügt **Dieter Weyns, Geschäftsführer von NSORe**, hinzu.

Stefan Kapferer, CEO 50Hertz: *„Als Übertragungsnetzbetreiber für Ostdeutschland, Berlin und Hamburg freuen wir uns, dass sich in einem transparenten und offenen Ausschreibungsverfahren sowohl preislich als auch technisch ein Konsortium durchsetzen konnte, das wesentliche Komponenten auf einer Werft in unserem Netzgebiet fertigen lässt. Es beweist, dass heimische Werften beim Bau von Offshore-Plattformen mittlerweile wettbewerbsfähige Angebote abgeben können. Und wir sind zuversichtlich, dass wir die Verhandlungen über das zweite Konverterprojekt demnächst abschließen und somit Rostock und der NEPTUN WERFT eine weitere gute Perspektive bieten können.“*

Über NEPTUN SMULDERS Offshore Renewables (NSORe)

NSORe vereint die Stärken der NEPTUN WERFT und Smulders und stützt sich dabei auf die industrielle Tradition und die Kompetenzen der MEYER WERFT sowie von Eiffage, den Muttergesellschaften beider Partner. Als Joint-Venture konzentriert sich NSORe auf die Offshore-Windmärkte in Europa und den Vereinigten Staaten und positioniert sich für die rasche Expansion von HVDC-Projekten (High Voltage Direct Current) der nächsten Generation. Die Partnerschaft bietet vollständig integrierte, schlüsselfertige Lösungen vom Entwurf bis zur Lieferung, unterstützt durch modernste Baukapazitäten für komplexe Offshore-Konstruktionen.

Über die NEPTUN WERFT

Die NEPTUN WERFT mit Sitz in Rostock-Warnemünde, eine Tochtergesellschaft der MEYER WERFT GmbH in Papenburg, verfügt über umfangreiche Erfahrung im Bau komplexer, großvolumiger maritimer Projekte, wobei ihre besondere Expertise im Bau von Flusskreuzfahrtschiffen liegt. In den letzten 20 Jahren hat die NEPTUN WERFT mehr als 80 Flusskreuzfahrtschiffe für nationale und internationale Kunden gebaut und ist Marktführer in diesem Sektor. Mit dem Ausbau ihres Offshore-Geschäfts erweitert das Unternehmen sein Portfolio um ein zukunftsweisendes Segment der Energieinfrastruktur.

Über Smulders

Smulders mit Hauptsitz in Belgien, eine Tochtergesellschaft von Eiffage, ist ein internationales Bauunternehmen mit umfassender Erfahrung in den Bereichen Planung, Fertigung, Montage und Integration komplexer Konstruktionen und Systeme für die Offshore-Windkraft, den Hoch- und Tiefbau sowie die Industriemärkte. Das Unternehmen hat sich im Bereich Offshore-Windkraft einschließlich Umspannwerke, Fundamente und Übergangsstücke einen hervorragenden Ruf erarbeitet und betreibt mehrere Produktionsstätten in Europa. In das Joint-Venture NSORe bringt Smulders sein Fachwissen in den Bereichen Offshore-Stahlkonstruktionen und Großfertigung ein.

Ansprechpartner für Medien:

MEYER WERFT/NEPTUN WERFT

- Frank Elsner Kommunikation, Tel. +49 170 48 15 181; frank.elsner@elsner-kommunikation.de
- David Hecker-von Aschwege, Tel. + 49 160 7039123, presse@meyerwerft.de

Smulders

- Britt Weckx, Tel. +32 14 408 158; Britt.weckx@smulders.com